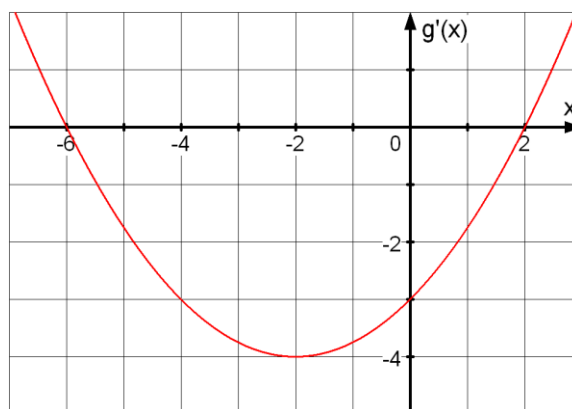


## 2008 AI

- 1.0 Gegeben ist die reelle Funktion  
 $f_k : x \mapsto -\frac{1}{2}x^3 + \frac{k}{2}x^2 + 2x - 2k$  mit  $k \in \mathbb{R}$  und  $\text{ID}_{f_k} = \mathbb{R}$ .  
 Der Graph wird mit  $G_{f_k}$  bezeichnet.
- 1.1 Zeigen Sie rechnerisch, dass der Graph  $G_{f_k}$  für jedes  $k$  zwei relative Extremstellen besitzt. (4 BE)
- 1.2 Berechnen Sie die Steigung der Wendetangente des Graphen  $G_{f_k}$ .  
 Bestätigen oder widerlegen Sie anhand Ihres Ergebnisses die Aussage: "Für  $k > 0$  gilt: Je größer der Wert von  $k$ , desto steiler die Tangente." (Ausführliche Rechnung nicht erforderlich!) (6 BE)
- 1.3 Weisen Sie nach, dass die Tangente an  $G_{f_k}$  im Schnittpunkt mit der y-Achse eine von  $k$  unabhängige Steigung hat. (2 BE)
- 1.4 Bestimmen Sie denjenigen Wert von  $k$ , für den die Funktion an der Stelle  $x_0 = 2$  einen relativen Hochpunkt besitzt. (3 BE)
- 2.0 Nun wird  $k = 2$  gesetzt. Man erhält also die Funktion  $f_2$ .
- 2.1 Zeigen Sie, dass der Funktionsterm von  $f_2$  sich auch in der Form  
 $f_2(x) = -\frac{1}{2}(x^2 - 4)(x - 2)$  schreiben lässt und bestimmen Sie sämtliche Nullstellen der Funktion und deren Vielfachheiten. (4 BE)
- 2.2 Berechnen Sie die maximalen Monotonieintervalle. Geben Sie mit deren Hilfe Art und Koordinaten der relativen Extrempunkte an. (7 BE)
- 2.3 Zeichnen Sie mit Hilfe vorliegender Ergebnisse und geeigneter Funktionswerte den Graphen von  $f_2$  im Bereich  $-2,5 \leq x \leq 3$ .  
 Maßstab auf beiden Achsen: 1 LE = 1 cm. (4 BE)
- 2.4 Der Graph der Funktion  $f_2$  schließt mit den beiden Koordinatenachsen eine vollständig im III. Quadranten liegende Fläche ein. Berechnen Sie deren Inhalt. (5 BE)
- 3.0 Die untere Abbildung zeigt den Graphen der **1. Ableitungsfunktion**  $g'$   
 $g : x \mapsto ax^3 + bx^2 + cx$  der Funktion  $g$  mit  $\text{ID}_g = \mathbb{R}$ .



- 3.1 Berechnen Sie mit Hilfe der Zeichnung den Funktionsterm  $g(x)$  der Funktion  $g$ . (7 BE)
- 3.2 Der Graph von  $g$  besitzt offensichtlich die Nullstelle  $x = 0$ . Begründen Sie ohne weitere Rechnung, dass es für  $x > 0$  eine weitere Nullstelle von  $g$  geben muss. (4 BE)

- 3.3 Begründen Sie ohne Rechnung mit Hilfe der obigen Zeichnung, an welcher Stelle der Graph von  $g$  eine Wendestelle hat. (3 BE)
- 4.0 Aus einem Stück Draht der Länge 72 [cm] sollen die Kanten eines Quaders geformt werden, dessen Grundfläche ein Rechteck mit den Seitenlängen  $a$  bzw.  $2a$  ist.
- 4.1 Berechnen Sie zunächst das Volumen  $v(a)$  des Quaders in Abhängigkeit von der Länge  $a$ . Geben Sie auch eine sinnvolle Definitionsmenge an.  
[ Teilergebnis :  $v(a) = 36a^2 - 6a^3$  ] (6 BE)
- 4.2 Bestimmen Sie nun denjenigen Wert von  $a$ , für den das Volumen  $V$  des Quaders sein absolutes Maximum annimmt. Berechnen Sie auch das maximale Volumen.(5 BE)